

WAECO

by Dometic GROUP

Dometic WAECO
International GmbH
Hollefeldstraße 63
D-48282 Emsdetten

www.dometic-waeco.com

Programmieranleitung • Programming instructions • Instructions de programmation •
Instrucciones de programación • Istruzioni per la programmazione •
Programmeerhandleiding • Programmeringsvejledning • Programmeringsanvisning •
Programmeringsveiledning • Ohjelmointiohje • Instruções de programação • Инструкция по
программированию • Instrukcja programowania • Návod k programování • Návod na
naprogramovanie • Programozási utasítások

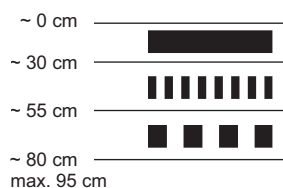
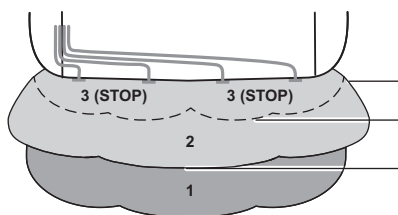
MagicWatch MWE900F



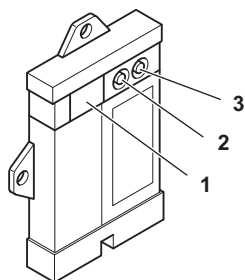
12



DE: 9
EN: 22
NL: 33

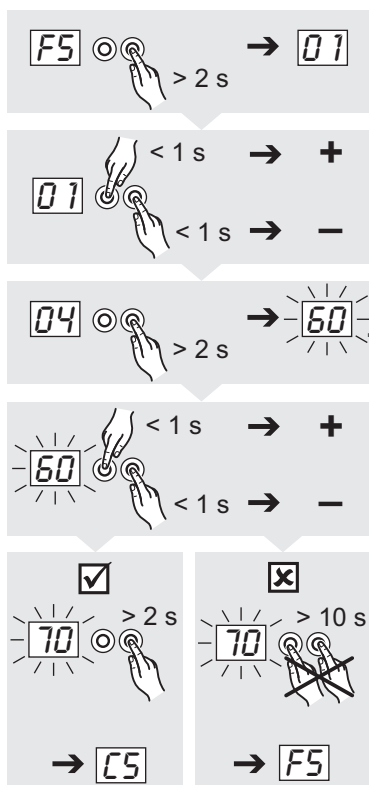


13

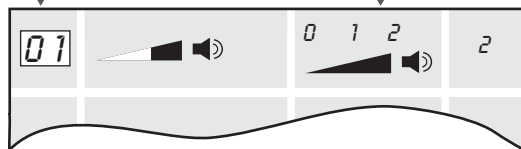


DE: 10
EN: 22
NL: 34

14



DE: 10
EN: 23
NL: 34



**15**

DE: 10
EN: 22
NL: 33

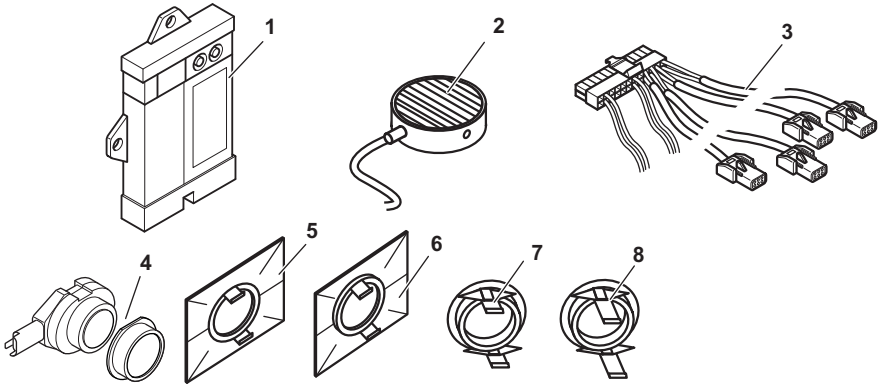
Front unit

		Min ... Max	Factory
01		0 1 2 	2
02		50 ... 95 50 – 95 cm	80 80 cm
03		50 ... 95 50 – 95 cm	55 55 cm
06		30 ... 50 30 – 50 cm	35 35 cm
07		30 ... 50 30 – 50 cm	30 30 cm
11		1 ... 99 1/s – 99/s	3 3/s
12		0, 10 ... 60 0, 10 – 60 s	0 0 s
16		0 ... 1 	0
17		0 1 2 3 	2

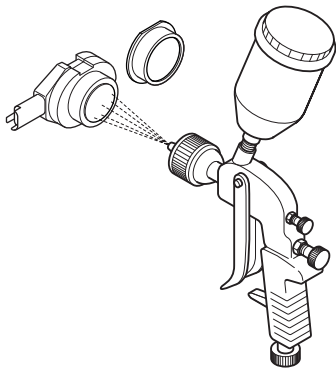


1

DE: 5
EN: 18
NL: 29



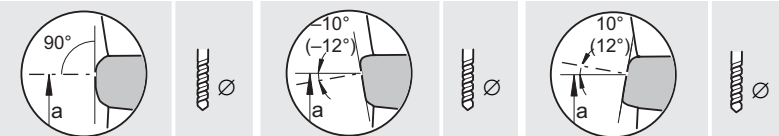
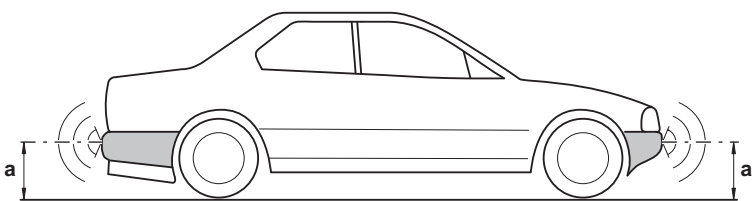
2



DE: 7
EN: 20
NL: 31

3

DE: 6
EN: 19
NL: 30



a = 60 cm



22 mm



18 mm



22 mm

a = 50 cm



18 mm



22 mm



22 mm

a = 40 cm



22 mm

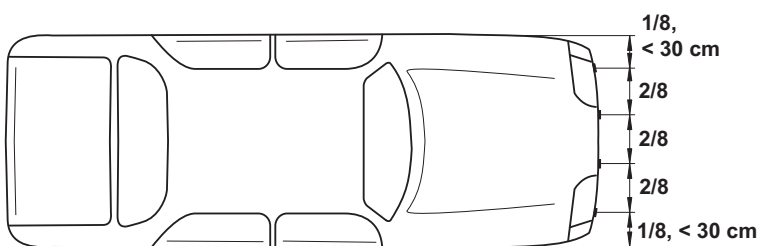


18 mm

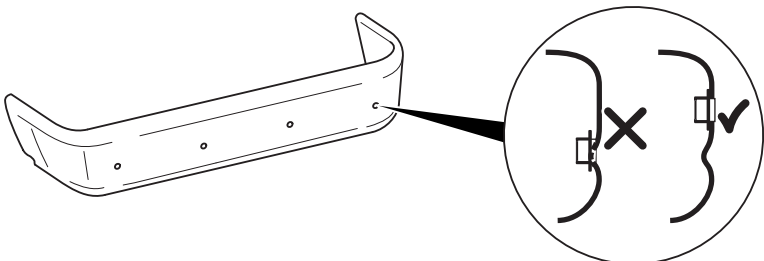


18 mm

4

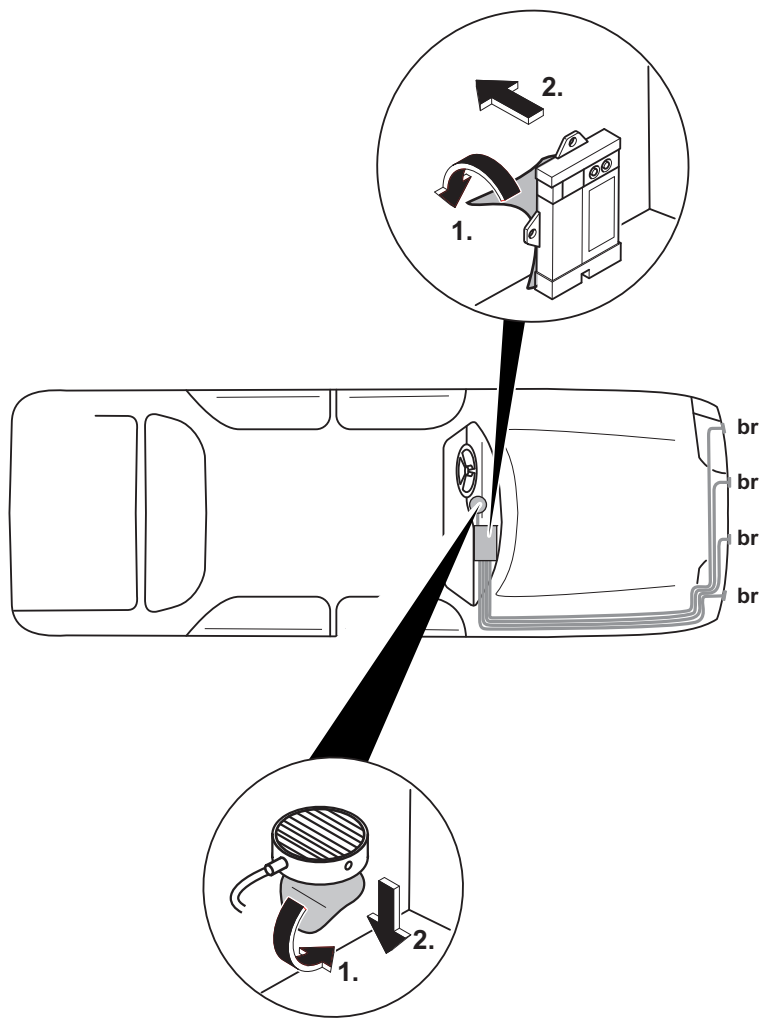


5



6

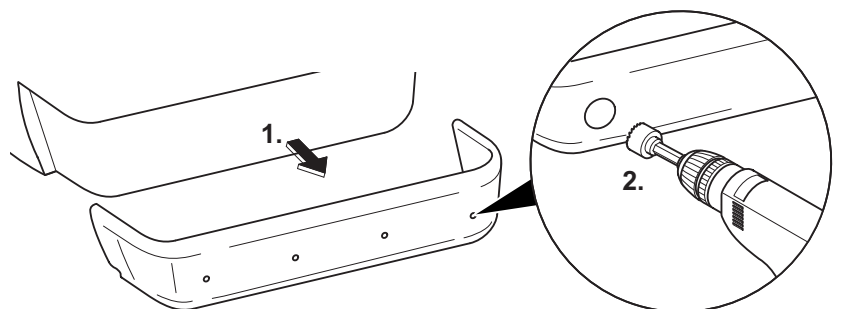
DE: 7
EN: 20
NL: 31



7

DE: 8
EN: 20
NL: 31

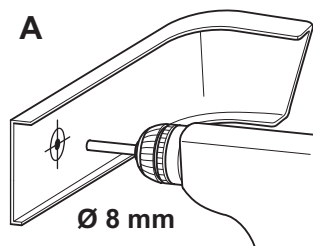
A



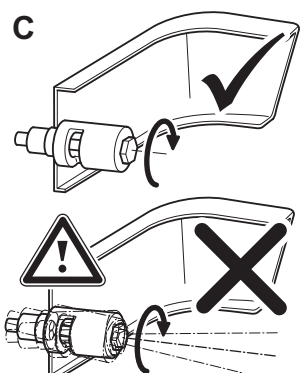
B

← +18 °C = Ø 18 mm Art-Nr. 9101500013
Ø 22 mm Art-Nr. 9101500024

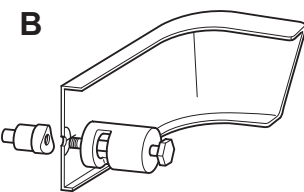
A



C



B

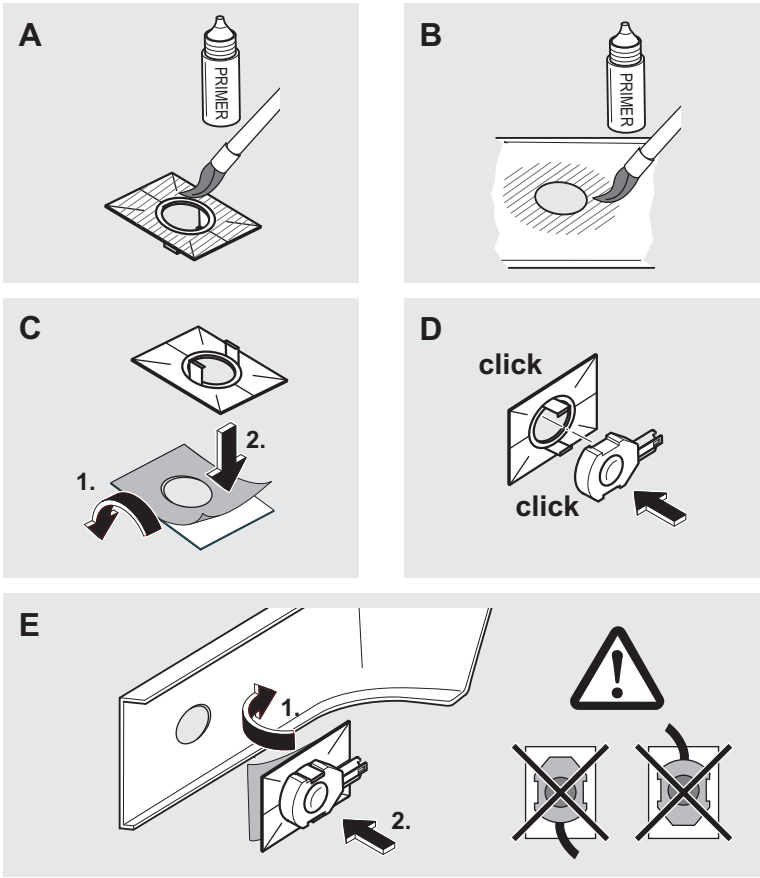




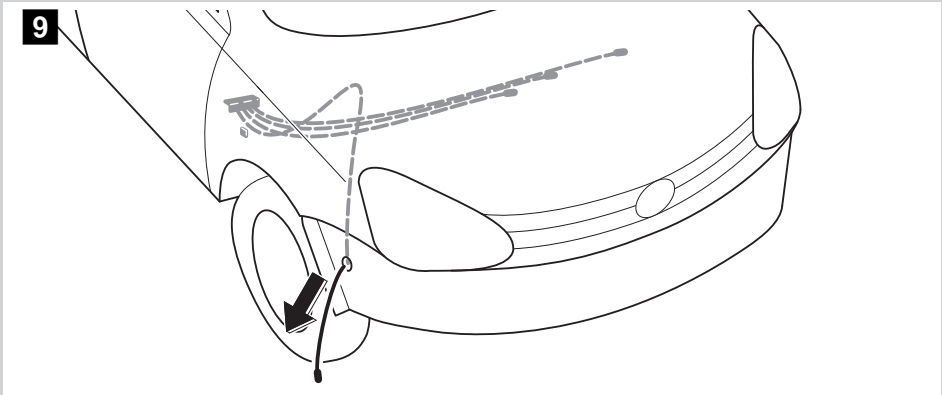
8



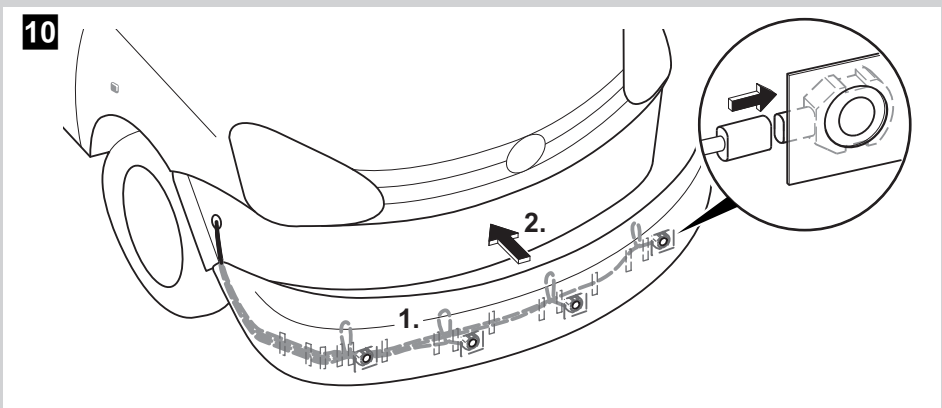
DE: 8
EN: 21
NL: 32



9



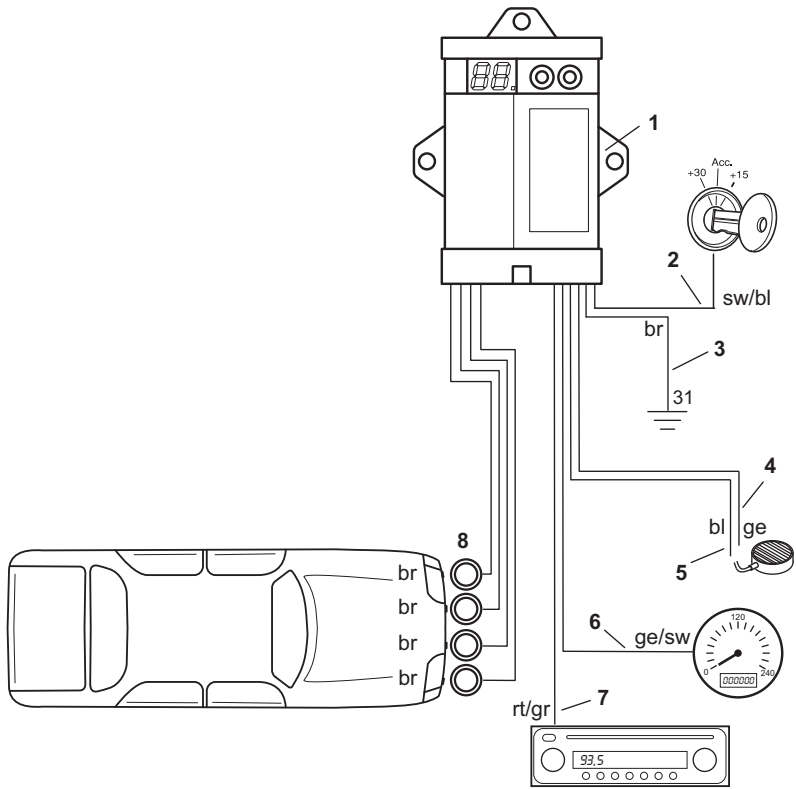
10



11



DE: 9
EN: 21
NL: 32



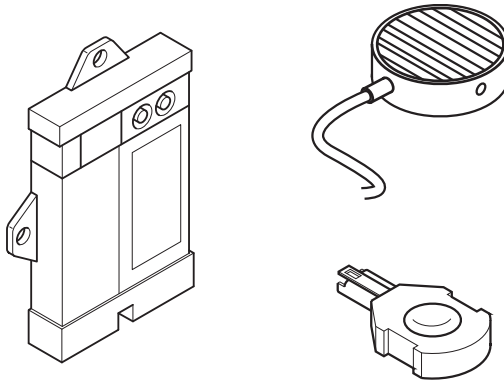
	DE	EN	FR	ES	IT	NL	DA	SV
bl	Blau	Blue	Bleu	Azul	Blu	Blauw	Blå	Blå
br	Braun	Brown	Marron	Marrón	Marrone	Bruin	Brun	Brun
ge	Gelb	Yellow	Jaune	Amarillo	Giallo	Geel	Gul	Gul
or	Orange	Orange	Orange	Naranja	Arancio	Oranje	Orange	Orange
rt	Rot	Red	Rouge	Rojo	Rosso	Rood	Rød	Röd
sw	Schwarz	Black	Noir	Negro	Nero	Zwart	Sort	Svart

	NO	FI	PT	RU	PL	CS	SK	HU
bl	Blå	Sininen	Azul	Синий	Niebieski	Modrá	Modrá	Kék
br	Brun	Ruskea	Castanho	Коричне- вый	Brązowy	Hněda	Hnedá	Barna
ge	Gul	Keltainen	Amarelo	Желтый	Żółty	Žlutá	Žltá	Sárga
or	Oransje	Oranssi	Cor de laranja	Оранже- вый	Pomarań- czowy	Oranžová	Oranžová	Narancs
rt	Rød	Punainen	Vermelho	Красный	Czerwony	Červená	Červená	Piros
sw	Svart	Musta	Preto	Черный	Czarny	Černá	Čierna	Fekete

WAEKO
by Dometic GROUP

Dometic WAEKO International GmbH
Hollefeldstrasse 63
D-48282 Emsdetten

www.dometic-waeco.com



MagicWatch MWE900 F

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| DE | 3 | Einparkhilfe
Montage- und Bedienungsanleitung |
| EN | 16 | Parking aid
Installation and Operating Manual |
| NL | 27 | Inparkeerhulp
Montagehandleiding en gebruiksaanwijzing |

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Einbau und Inbetriebnahme sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie sie im Falle einer Weitergabe des Produktes an den Nutzer weiter.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheits- und Einbauhinweise	4
2	Lieferumfang	5
3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
4	Hinweise vor dem Einbau	6
5	Einparkhilfe montieren	8
6	Einparkhilfe anschließen	8
7	Erfassungsbereich	9
8	System einstellen	10
9	Funktion testen	11
10	Einparkhilfe benutzen	12
11	Fehler suchen	13
12	Gewährleistung	14
13	Entsorgung	14
14	Technische Daten	15

1 Sicherheits- und Einbauhinweise

Die folgenden Texte ergänzen die Abbildungen auf dem Beiblatt lediglich. Sie alleine sind keine vollständigen Einbau- und Bedienungshinweise! Bitte beachten Sie unbedingt die Abbildungen auf dem Beiblatt!

Beachten Sie die vom Fahrzeughersteller und vom Kfz-Handwerk vorgeschriebenen Sicherheitshinweise und Auflagen!

Beachten Sie die geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Der Hersteller übernimmt in folgenden Fällen keine Haftung für Schäden:

- Beschädigungen am Produkt durch mechanische Einflüsse und Überspannungen
- Veränderungen am Produkt ohne ausdrückliche Genehmigung vom Hersteller
- Verwendung für andere als die in der Anleitung beschriebenen Zwecke



VORSICHT!

- Befestigen Sie die im Fahrzeug montierten Teile der Einparkhilfe so, dass sie sich unter keinen Umständen (scharfes Abbremsen, Verkehrsunfall) lösen und zu **Verletzungen der Fahrzeuginsassen** führen können.
- Montieren Sie die im Fahrzeug montierten Teile der Einparkhilfe nicht im Wirkungsbereich eines Airbags. Sonst besteht Verletzungsgefahr, wenn der Airbag auslöst.
- Die Einparkhilfe soll Sie zusätzlich unterstützen, d. h. das Gerät entbindet Sie nicht von Ihrer besonderen Vorsichtspflicht beim Rangieren.



ACHTUNG!

- Wenn Sie die Sensoren in Metall-Stoßfänger montieren möchten, benötigen Sie geeignete Adapter (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Die Steuerelektroniken dürfen keiner Feuchtigkeit ausgesetzt sein.
- Die Sensoren dürfen keine Signallampen verdecken.
- Achten Sie bei der Montage der Sensoren darauf, dass sich keine am Fahrzeug festangebauten Objekte im Erfassungsbereich der Sensoren befinden.

- Geben Sie etwas Fett in die Steckverbindung der Sensoren hinein.

2 Lieferumfang

2.1 MWE 900F

Siehe Abb. **1**

Nr.	Menge	Bezeichnung	Artikel-Nr.
1	1	Steuerelektronik vordere Sensoren	9101500060
2	1	Lautsprecher	9103555912
3	1	Anschlusskabel Steuerelektronik	
4	4	Ultraschall-Sensoren (braun)	9101500058
5	4	Standard-Sensorhalter 0° (Montage von der Innenseite)	9101500033 (VPE 4)
6	4	Standard-Sensorhalter 10° (Montage von der Innenseite)	
7	4	Sensorhalter 0° mit Abdeckring (Montage von außen)	
8	4	Sensorhalter 12° mit Abdeckring (Montage von außen)	
–	1	Befestigungsmaterial	

2.2 Zubehör

Als Zubehör erhältlich (nicht im Lieferumfang enthalten):

Bezeichnung	Artikel-Nr.
Sensorhalter 0° mit Silikonring für Stoßfänger aus Metall	9101500015 (VPE 4)
Sensorhalter 20° mit Abdeckring (Montage von außen)	9101500023 (VPE 1)
Verlängerungskabel Sensor 1,5 m	9103555747
Stanzwerkzeug 18 mm	9101500013
Stanzwerkzeug 22 mm	9101500024
Externer Taster (Aufbau)	9103555920
Externer Taster (Einbau)	9101500064

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

MagicWatch ist eine Einparkhilfe auf Ultraschallbasis. Sie überwacht beim Rangieren den Raum vor dem Fahrzeug.

Sie warnt akustisch vor Hindernissen, die durch das Gerät erfasst werden.

MagicWatch ist zum Einbau in Pkw und Wohnmobile ausgelegt.

4 Hinweise vor dem Einbau

4.1 Einbauort für die Sensoren festlegen

Siehe Abb. **3** bis Abb. **6**



HINWEIS

Wichtig für die einwandfreie Funktion des Gerätes ist die korrekte Ausrichtung der Sensoren.

Wenn diese auf den Boden zeigen, werden z. B. Bodenunebenheiten als Hindernis angezeigt. Wenn sie zu weit nach oben zeigen, werden vorhandene Hindernisse nicht erkannt.

Beachten Sie Folgendes bei der Montage:

- Der Abstand der Sensoren zum Boden sollte mindestens 40 cm und maximal 60 cm betragen (Abb. **3**).
- Zur optimalen Funktion sollte der Winkel des Sensors zur Fahrbahn 90° betragen (Abb. **3**). Der Winkel darf nicht kleiner als 90° sein, da dann die Fahrbahn vom Sensor als Hindernis erkannt wird.
- Die beiliegenden Sensorhalter sind für die gängigsten Stoßfänger geeignet. Sollte der Stoßfänger des Fahrzeugs sehr stark geneigt sein, sind optional 20°-Sensorhalter mit Abdeckring erhältlich (siehe Kapitel „Zubehör“ auf Seite 5).
- Die beiliegenden Sensorhalter sind nicht für den Einbau in Metallstoßfänger geeignet. Für diesen Fall benötigen Sie spezielle Sensorhalter mit Silikonring (siehe Kapitel „Zubehör“ auf Seite 5).

- Beachten Sie, dass der Sensorhalter von der Montagehöhe und der Neigung des Stoßfängers abhängt. Wählen Sie entsprechend der Tabelle in Abb. **3** den passenden Sensorhalter sowie den zugehörigen Bohrdurchmesser. Die Anleitung zeigt die Montage der Standard-Sensorhalter (Montage von der Innenseite des Stoßfängers), da hier das optisch beste Einbauergebnis erzielt wird. Alternativ können die Sensoren auch mit den mitgelieferten Sensorhaltern mit Abdeckring montiert werden.
- Montieren Sie die Sensoren an der richtigen Stelle (Abb. **6**):

Farbe der Sensoren	Montageort
braun (br)	vorderer Stoßfänger

4.2 Sensoren lackieren

Siehe Abb. **2**



HINWEIS

Die Sensoren dürfen lackiert werden. Der Hersteller empfiehlt, die Lackierung der Sensoren von einer Fachwerkstatt vornehmen zu lassen.

5 Einparkhilfe montieren

Siehe Abb. **7** bis Abb. **10**



ACHTUNG! Gefahr von Funktionsstörung!

Kleben Sie die Sensorhalter richtig ausgerichtet ein. Anderenfalls ist die richtige Funktion der Einparkhilfe nicht gewährleistet. Die Sensorhalter müssen so eingeklebt werden, dass die Haltenasen nach **oben und unten** zeigen.



ACHTUNG! Gefahr von Lackschäden!

- Die Umgebungstemperatur darf beim Stanzen oder Bohren nicht unterhalb von 18 °C liegen.
- Wir empfehlen die Benutzung des Stanzwerkzeuges.

Ergänzung zu Abb. **7 A**

- Bohren Sie die Löcher entsprechend der ausgewählten Sensorhalter.

Ergänzung zu Abb. **7 B**

- Achten Sie darauf, das Stanzwerkzeug bei der Anwendung nicht zu verkanten.

Ergänzung zu Abb. **8**

- Klebefläche an der Innenseite des Stoßfängers mit einem Primer reinigen.

6 Einparkhilfe anschließen



HINWEIS

Wenn Sie für die Steuerelektronik der vorderen Sensoren kein Tachosignal zur Verfügung stellen können (weder analog vom Tachometer noch digital über den CAN-Bus mittels eines CAN-Bus-Adapters wie CBI150), können Sie eine Abschaltzeit für die vorderen Sensoren einstellen.

Die vorderen Sensoren werden durch Einschalten der Zündung aktiviert und nach Ablauf der eingestellten Zeit (Parameter 12) deaktiviert.

Zusätzlich kann ein Schalter 9103555920 (Zubehör) verwendet werden, um die vorderen Sensoren zu aktivieren.

Den Gesamtanschlussplan finden Sie in Abb. **11**.

Nr.	Bezeichnung
1	Steuerelektronik für vordere Sensoren
2	Schwarz/Blaue Ader: Anschluss an geschaltetes Plus (+12 V)
3	Braune Ader: Anschluss an Masse
4	Gelbe Ader vom Lautsprecher : Anschluss an Steckplatz 15 im Stecker der Steuerelektronik vordere Sensoren
5	Blaue Ader vom Lautsprecher : Anschluss an Steckplatz 3 im Stecker der Steuerelektronik vordere Sensoren
6	Gelb/Schwarze Ader: Anschluss an das Geschwindigkeitssignals des Tachometers (optional)
7	Rot/Graue Ader: Anschluss an den Mute-Anschluss des Radios (optional)
8	Vordere Sensoren

7 Erfassungsbereich

Siehe Abb. **12**

Der Erfassungsbereich der Einparkhilfe ist vorn in drei Zonen eingeteilt:

- **Zone 1**

In dieser Zone werden nahezu alle Objekte angezeigt.

- **Zone 3**

In dieser Zone werden nahezu alle Objekte angezeigt, aber es können Gegenstände in den toten Winkel der Sensoren geraten oder auf Grund ihrer Beschaffenheit oder geringen Größe nicht erfasst werden.

- **Stopzone (3)**

Objekte in dieser Zone führen dazu, dass die Einparkhilfe durch einen Dauerton „Stopp“ signalisiert.

In dieser Zone werden nahezu alle Objekte angezeigt, aber es können Gegenstände in den toten Winkel der Sensoren geraten oder auf Grund ihrer Beschaffenheit oder geringen Größe nicht erfasst werden.

Die Entfernung, ab der die Einparkhilfe „Stopp“ signalisiert, kann in Stufen verändert werden.

8 System einstellen

Siehe Abb. 13 bis Abb. 15



ACHTUNG!
Unsachgemäße Einstellungen können die sichere Funktion beeinträchtigen.



HINWEIS
Um die Einstellung des Parameters abubrechen, **ohne zu speichern**, oder um den gesamten Einstellvorgang zu beenden: Betätigen Sie längere Zeit keine Taste.

Die Steuerelektronik für die vorderen Sensoren besitzt folgende Bedienelemente:

Nr. in Abb. 13		Bezeichnung	
1	Display	F5	Werkseinstellungen aktiviert
		⌂5	Eigene Einstellungen vorgenommen
2, 3	Tasten zum Einstellen des Systems		

Werte einstellen

Siehe Abb. 14 bis Abb. 15

Vorderes Steuermodul konfigurieren

- Wenn Sie die Steuerelektronik der vorderen Sensoren mit dem Tachometer verbinden, können Sie die Fahrgeschwindigkeit einstellen, ab der die Sensoren abschalten.
 - Stellen Sie Parameter *11* auf den gewünschten Wert.
- Wenn Sie die Steuerelektronik der vorderen Sensoren nicht mit dem Tachometer verbinden können (z. B. kein Tachosignal mittels eines CAN-Bus-Adapters wie CBI150), können Sie eine Abschaltzeit für die vorderen Sensoren einstellen.
 - Stellen Sie Parameter *12* auf die gewünschte Zeit.
- Sie können das System so einstellen, dass die vorderen Sensoren nicht nur zeitweise bis zur Deaktivierung durch die Fahrgeschwindigkeit oder die Abschaltzeit, sondern ständig Hindernisse anzeigen.
 - Stellen Sie dazu den Parameter *15* auf den Wert *1*.
- Sie können die Empfindlichkeit der Sensor einstellen.
 - Stellen Sie dazu den Parameter *17* auf den gewünschten Wert:
0 = niedrig ... *3* = hoch

Werkseinstellung wiederherstellen

- Drücken Sie beide Tasten zusammen länger als zwei Sekunden.
- ✓ Das Display zeigt *F5* an.

9 Funktion testen

Um die Einparkhilfe zu testen, fahren Sie z. B. langsam auf eine Wand zu.



ACHTUNG!

Gehen Sie bei der Erstinbetriebnahme mit äußerster Vorsicht vor und machen Sie sich mit den verschiedenen Tonfolgen vertraut (Abb. **12**).

10 Einparkhilfe benutzen

Die **vorderen** Sensoren werden automatisch aktiviert, sobald die Fahrgeschwindigkeit zwischen 0 und 10 km/h liegt und die Zündung eingeschaltet ist.

Falls das Tachosignal nicht abgegriffen werden kann, werden die vorderen Sensoren durch das Einschalten der Zündung oder nach Einlegen des Rückwärtsgangs aktiviert. Nach Ablauf einer einstellbaren Abschaltzeit werden sie automatisch deaktiviert. Zusätzlich kann ein Schalter 9103555920 (Zubehör) zur Aktivierung der vorderen Sensoren eingebaut werden.

Sobald sich ein Hindernis im Erfassungsbereich befindet, ertönt ein sich gleichmäßig wiederholender Signalton.

Beim Heranfahren wird, je nachdem in welcher Zone sich das Hindernis gerade befindet, die Tonfolge geändert und somit eine Entfernung signalisiert (Abb. **12**).



ACHTUNG!

Halten Sie das Fahrzeug sofort an und prüfen Sie die Situation (ggf. aussteigen), wenn beim Rangieren Folgendes geschieht: Beim Rangieren zeigt das Gerät zunächst ein Hindernis an, und die Tonfolge wird ganz normal schneller (z. B. Wechsel von der langsamen in die mittlere Tonfolge). Plötzlich springt der Signalton auf die langsame Tonfolge um oder zeigt überhaupt kein Hindernis mehr an.

Dies bedeutet, dass sich das ursprüngliche Hindernis nicht mehr im Erfassungsbereich der Sensoren befindet (bauartbedingt), aber immer noch angefahren werden kann.

11 Fehler suchen

Gerät zeigt keine Funktion.

Das Spannungsversorgungskabel (braune Leitung) hat keinen Kontakt oder ist falsch angeschlossen.

- Prüfen sie die Verbindungen.

Die Stecker der Sensoren sind nicht oder nicht richtig in die Steuerelektronik eingesteckt.

- Prüfen Sie die Stecker und stecken Sie sie ggf. so auf, dass sie einrasten.

Nach Einschalten der Zündung ertönt ein langer Ton (ca. 3 s)

Ein oder mehrere Sensoren sind defekt oder nicht mehr mit der Steuerelektronik verbunden. Das Display der Steuerelektronik zeigt den defekten Sensor an:

- zum Beispiel *E1* für vorderen Sensor mit kurzem Kabel; *E4* für den vorderen Sensor mit dem langen Kabel.
- Prüfen Sie die Stecker und stecken Sie sie ggf. so auf, dass sie einrasten.
- Tauschen Sie den oder die defekten Sensoren aus.



ACHTUNG!

Das System funktioniert nicht, wenn ein oder mehrere Sensoren defekt sind.

Gerät meldet Hindernisse falsch.

Folgende Ursachen können zu Fehllarmen führen:

- zum Beispiel Schmutz oder Frost auf den Sensoren
- Reinigen Sie die Sensoren.
- Die Sensoren wurden falsch montiert.
- Passen Sie die Lage oder Höhe der Sensoren an (Abb. **3**).
- Die Sensoren haben Kontakt mit dem Fahrzeugchassis.
- Trennen Sie die Sensoren vom Chassis.

12 Gewährleistung

Es gilt die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Sollte das Produkt defekt sein, wenden Sie sich bitte an die Niederlassung des Herstellers in Ihrem Land (Adressen siehe Rückseite der Anleitung) oder an Ihren Fachhändler.

Zur Reparatur- bzw. Gewährleistungsbearbeitung müssen Sie Folgendes einschicken:

- defekte Komponenten,
- eine Kopie der Rechnung mit Kaufdatum,
- einen Reklamationsgrund oder eine Fehlerbeschreibung.

13 Entsorgung

- Geben Sie das Verpackungsmaterial möglichst in den entsprechenden Recycling-Müll.



Wenn Sie das Produkt endgültig außer Betrieb nehmen, informieren Sie sich bitte beim nächsten Recyclingcenter oder bei Ihrem Fachhändler über die zutreffenden Entsorgungsvorschriften.

14 Technische Daten

	MagicWatch MWE900F
Erfassungsbereich vordere Sensoren:	
Stoppzone:	ca. 0,1 m bis zu 0,30 m
Messbereich:	ca. 0,30 m bis zu 0,95 m
Ultraschallfrequenz:	40 kHz
Versorgungsspannung:	9 – 30 V
Stromaufnahme:	maximal 220 mA
Betriebstemperatur:	–25 °C bis +70 °C
Zulassung:	

**HINWEIS**

Die Sensoren dürfen lackiert werden. Der Hersteller empfiehlt, die Lackierung der Sensoren von einer Fachwerkstatt vornehmen zu lassen.

Please read this instruction manual carefully before installation and first use, and store it in a safe place. If you pass on the product to another person, hand over this instruction manual along with it.

Contents

1	Safety and installation instructions	17
2	Scope of delivery	18
3	Intended use	19
4	Instructions before installation	19
5	Fitting the parking aid	20
6	Connecting the parking aid	21
7	Detection range	22
8	Setting the system	22
9	Performing a functional test	23
10	Using the parking aid	24
11	Troubleshooting	24
12	Guarantee	25
13	Disposal	26
14	Technical data	26

1 Safety and installation instructions

The following texts only complete the figures on the supplementary sheet. They do not contain the full installation and operating instructions. Please observe the figures on the supplementary sheet.

Please observe the prescribed safety instructions and stipulations from the vehicle manufacturer and service workshops.

Observe the applicable legal regulations.

The manufacturer accepts no liability for damage in the following cases:

- Damage to the product resulting from mechanical influences and excess voltage
- Alterations to the product without express permission from the manufacturer
- Use for purposes other than those described in the operating manual



CAUTION!

- Secure the parts of the parking aid installed in the vehicle in such a way that they cannot become loose under any circumstances (sudden braking, accidents) and cause **injuries to the occupants** of the vehicle.
- Do not fit the parts of the parking aid installed where an airbag may open. This could cause injury if the airbag opens.
- The parking aid is intended as an additional aid, which means it does not relieve you of the obligation to take due care when manoeuvring.



NOTICE!

- If you would like to install the sensors on metal bumpers, you require suitable adapters (not included in the scope of delivery).
- Do not expose the control electronics to dampness.
- The sensors may not cover signal lamps.
- When fitting the sensors, make sure there are no objects fixed to the vehicle that are in the detection range of the sensors.
- Apply a small amount of grease inside the sensor plug connections.

2 Scope of delivery

2.1 MWE900F

See fig. **1**

No.	Quantity	Designation	Item no.
1	1	Control electronics, front sensors	9101500060
2	1	Loudspeaker	9103555912
3	1	Connecting cable	
4	4	Ultrasonic sensors (brown)	9101500058
5	4	Standard 0° sensor holder (fitted from the inside)	9101500033 (VPE 4)
6	4	Standard 10° sensor holder (fitted from the inside)	
7	4	0° sensor holder with cover ring (fitted from the outside)	
8	4	12° sensor holder with cover ring (fitted from the outside)	
–	1	Fastening material	

2.2 Accessories

Available as accessories (not included in the scope of delivery):

Description	Item no.
Sensor holder with silicon ring for metal bumper	9101500015 (VPE 4)
20° sensor holder with cover ring (fitted from outside)	9101500023 (VPE 1)
Sensor extension cable 1.5 m	9103555747
Punching tool 18 mm	9101500013
Punching tool 22 mm	9101500024
External button (assembly)	9103555920
External button (installation)	9101500064

3 Intended use

Magic Watch is an ultrasonic parking aid. It monitors space when manoeuvring in front of the vehicle.

It provides an audible warning signal for any obstacles it detects.

Magic Watch is designed for installation in cars and caravans.

4 Instructions before installation

4.1 Determining the place of installation for the sensors

See fig. **3** to fig. **6**



NOTE

The sensors must be correctly aligned for the device to work properly.

If these point to the ground, irregularities and bumps on the surface may be interpreted as obstacles. If they point too far up, obstacles will not be detected at all.

Note the following during installation:

- The distance from the sensors to the ground should be between 40 cm and a maximum of 60 cm (fig. **3**).
- For the sensors to function optimally, the angle of the sensor to the road surface should be 90° (fig. **3**). The angle may not be less than 90°, as the road will otherwise be interpreted by the sensor as an obstacle.
- The sensor holders included are suitable for all standard bumpers. Should the vehicle bumper be mounted at a steep angle, 20° sensor holders with a cover ring are available as an optional extra (see chapter “Accessories” on page 18).
- The sensor holders included are not suitable for installation in metal bumpers. If your vehicle has metal bumpers, you will need special sensor holders with a silicon ring (see chapter “Accessories” on page 18).

- Note that the sensor holder depends on the installation height and the angle of the bumper. Select the right sensor holder and the appropriate drill diameter by consulting the table in fig. **3**. The instruction manual shows how to install the standard sensor holder (fitted from the inside of the bumper), which produces the best visual result. Alternatively, the sensors can also be fitted using the sensor holders with cover ring which are provided.
- Install the sensors in the correct place (fig. **6**):

Colour of sensor	Installation location
Brown (br)	Front bumper

4.2 Painting the sensors

See fig. **2**



NOTE

The sensors may be painted. The manufacturer recommends having the sensors painted by a specialist workshop.

5 Fitting the parking aid

See fig. **7** to fig. **10**



NOTICE! Risk of malfunction

Align and attach the sensor holders correctly. Otherwise the correct function of the parking aid cannot be ensured.
The sensor holders must be attached with the retaining tabs pointing **up and down**.



NOTICE! Risk of paint damage!

- The ambient temperature may not fall below 18 °C when punching or drilling.
- We recommend using a punching tool.

Supplementary to fig. **7 A**

- Drill the holes according to the selected sensor holder.

Supplementary to fig. **7 B**

- Make sure that you do not tilt the punching tool when operating.

Supplementary to fig. **8**

- Clean the adhesive surface on the inner side of the bumper with a primer.

6 Connecting the parking aid



NOTE

You can set a switch-off time for the front sensors if you are unable to get a speedometer signal for the front sensor control electronics (neither an analogue connection from the speedometer nor digital via the CAN bus such as CBI150).
The front sensors are activated by switching on the ignition and deactivated after the set time (parameter *12*).
A 9103555920 switch (accessory) can also be used to activate the front sensors.

The complete circuit diagram can be found in fig. **11**.

No.	Designation
1	Control electronics for front sensors
2	Black/blue cable: connection to the ignition key signal (+12 V)
3	Brown cable: connection to earth
4	Yellow cable from the loudspeaker : connection to slot 15 in the plug of the front sensor control electronics
5	Blue cable from the loudspeaker : connection to slot 3 in the plug of the front sensor control electronics
6	Yellow/black cable: connection to the speed signal from the speedometer (optional)
7	Red/grey cable: connection to the radio's mute connection (optional)
8	Front sensors

7 Detection range

See fig. 12

The detection range of the parking aid is divided into three zones in front.

- **Zone 1**
Nearly all objects are displayed in this zone.
- **Zone 2**
Nearly all objects in this zone are displayed, however objects may only appear in the sensors' blind spot, or not be detected at all due to their consistency or small size.
- **Stop zone (3)**
If there are objects in this zone, the parking aid emits a continuous tone warning you to stop.

Nearly all objects in this zone are displayed, however objects may only appear in the sensors' blind spot or not be detected at all due to their consistency or small size.

The distance at which the parking aid signals to stop is adjustable in stages.

8 Setting the system

See fig. 13 to fig. 15



NOTICE!
Incorrect settings can impair safe operation.



NOTE
To stop setting the parameters without **saving your changes**, or to stop the entire set-up: refrain from pressing any buttons for a while.

The control electronics for the front sensors have the following control elements:

No. in fig. 13		Designation	
1	Display	F5	Factory settings activated
		E5	Your own settings
2, 3	Buttons for setting the system		

Setting the values

See fig. 14 to fig. 15.

Configuring the front control module

- You can set the travel speed at which the sensors switch off by connecting the control electronics of the front sensors to the speedometer.
 - Set parameter 11 to the required value.
- You can set a switch-off time for the front sensors if you are unable to connect the control electronics of the front sensors to the speedometer (e.g. no speedometer signal or signal via a CAN bus adapter such as CBI150).
 - Set parameter 12 to the required time.
- You can set the system so that the front sensors not only display obstacles intermittently but all the time until they are deactivated by the travel speed or by switching off.
 - Set parameter 15 to 1.
- You can set the sensitivity of the sensors.
 - Set parameter 17 to the required value.
0 = low ... 3 = high

Restoring the factory settings

- Press both buttons for longer than two seconds.
- ✓ The display shows F5.

9 Performing a functional test

To test the parking aid, drive towards something slowly such as a wall.



NOTICE!

Be very careful when you operate the device for the first time, and make sure that you familiarize yourself with the various sequences of beeps (fig. 12).

10 Using the parking aid

The **front** sensors are activated automatically once the speed of the vehicle is between 0 and 10 km/h and the ignition is switched on.

If the speedometer signal cannot be detected, the front sensors are activated when the ignition is switched on or when you engage the reverse gear. After the adjustable switch-off time has elapsed they are deactivated automatically. A 9103555920 switch (accessory) can also be installed for activating the front sensors.

As soon as there is an obstacle within the detection range, a repeated signal tone is emitted.

As you approach, the tone sequence changes, depending on the zone in which the obstacle is, thus indicating the distance (fig. **12**).



NOTICE!

Stop the vehicle immediately and investigate the situation (getting out if necessary), if the following happens while you are manoeuvring:

when manoeuvring, the device first indicates an obstacle and the tone sequence speeds up normally (e.g. from slow to medium). Suddenly the signal tone slows down, or no obstacle is indicated at all.

This means that the original obstacle is in the blind spot of the sensors (construction-related characteristic), and it is possible to hit it.

11 Troubleshooting

The device indicates no function.

The voltage supply cable (brown wire) is not connected or is incorrectly connected.

- Check the connections.

The plugs for the sensors are not connected or are not properly plugged into the control electronics.

- Check the plugs, and make sure they lock into place.

A long tone sounds (approx. 3 seconds) after switching on the ignition

One or more sensors are defective or no longer connected to the control electronics. The control electronics display shows the defective sensor:

- for example *E1* for the front sensor with short cable or *E4* for the front sensor with long cable.
- Check the plugs and make sure they lock into place.
- Replace the defective sensor(s).

**NOTICE!**

The system does not work if one or more sensors are defective.

Device indicates obstacles incorrectly.

False alarms may have the following causes:

- For example dirt or frost on the sensors
- Clean the sensors.
- The sensors were incorrectly installed.
- Adjust the position or height of the sensors (fig. **3**).
- The sensors have contact with the chassis.
- Disconnect the sensors from the chassis.

12 Guarantee

The statutory warranty period applies. If the product is defective, please contact the manufacturer's branch in your country (see the back of the instruction manual for the addresses) or your retailer.

For repair and guarantee processing, please send the following items:

- Defect components
- A copy of the receipt with purchasing date
- A reason for the claim or description of the fault

13 Disposal

- Place the packaging material in the appropriate recycling waste bins wherever possible.



If you wish to finally dispose of the product, ask your local recycling centre or specialist dealer for details about how to do this in accordance with the applicable disposal regulations.

14 Technical data

	MagicWatch MWE900F
Detection range front sensors:	
Stop zone:	Approx. 0,1 m to 0,30 m
Measuring range:	Approx. 0,30 m to 0,95 m
Ultrasound frequency:	40 kHz
Supply voltage:	9 – 30 V
Supply voltage:	min. 220 mA
Operating temperature:	–25 °C to +70 °C
Certification:	



NOTE
The sensors may be painted. The manufacturer recommends having the sensors painted by a specialist workshop.

Lees deze handleiding voor de montage en de ingebruikname zorgvuldig door en bewaar hem. Geef de handleiding bij het doorgeven van het product aan de gebruiker.

Inhoudsopgave

1	Veiligheids- en montage-instructies	28
2	Omvang van de levering	29
3	Reglementair gebruik	30
4	Instructies vóór de montage	30
5	Parkeerhulp monteren	31
6	Parkeerhulp aansluiten	32
7	Detectiebereik	33
8	Systeem instellen	33
9	Werking testen	35
10	Parkeerhulp gebruiken	35
11	Storingen zoeken	36
12	Garantie	37
13	Afvoeren	37
14	Technische gegevens	38

1 Veiligheids- en montage-instructies

De volgende teksten vullen de afbeeldingen in de bijlage slechts aan. Alleen vormen ze geen volledige montage- en gebruiksaanwijzing! Neem de bijgevoegde afbeeldingen in acht!

Leef de veiligheidsinstructies en voorschriften van de voertuig-fabrikant en het garagebedrijf na!

Neem de geldende wettelijke voorschriften in acht.

De fabrikant kan in de volgende gevallen niet aansprakelijk worden gesteld voor schade:

- beschadiging van het product door mechanische invloeden en over-spanningen
- veranderingen aan het product zonder uitdrukkelijke toestemming van de fabrikant
- gebruik voor andere dan de in de handleiding beschreven toepassingen



VOORZICHTIG!

- Bevestig de in het voertuig te monteren delen van de parkeer-hulp zodanig, dat deze in geen geval (hard remmen, verkeers-ongeval) los kunnen raken en tot **verwondingen bij de inzittenden van het voertuig** kunnen leiden.
- Monteer de in het voertuig gemonteerde onderdelen van de parkeerhulp niet in het werkingsbereik van een airbag. Anders bestaat er verwondingsgevaar als de airbag opengaat.
- De parkeerhulp dient ter ondersteuning, d.w.z. dat het toestel u niet ontslaat van de plicht bijzonder voorzichtig te zijn bij het manoeuvreren.



LET OP!

- Als u de sensoren in metalen bumpers wilt monteren, heeft u een geschikte adapters (niet bij de levering inbegrepen) nodig.
- De dubbele besturingselektronica mag niet aan vocht blootge-steld zijn.
- De sensoren mogen geen signaallampen bedekken.
- Let er bij de montage van de sensoren op dat zich geen aan het voertuig vastgemonteerde objecten in het detectiebereik van de sensoren bevinden.
- Doe een beetje vet in de steekverbindingen van de sensoren.

2 Omvang van de levering

2.1 MWE900F

Zie afb. **1**

Nr.	Aantal	Omschrijving	Artikelnr.
1	1	Besturingselektronica voorste sensoren	9101500060
2	1	Luidsprekers	9103555912
3	1	Aansluitkabel besturingselektronica	
4	4	Ultrasone sensoren (bruin)	9101500058
5	4	Standaard-sensorhouder 0° (montage van de binnenkant)	9101500033 (VPE 4)
6	4	Standaard-sensorhouder 10° (montage van de binnenkant)	
7	4	Sensorhouder 0° met afdekking (montage van buiten)	
8	4	Sensorhouder 12° met afdekking (montage van buiten)	
–	1	Bevestigingsmateriaal	

2.2 Toebehoren

Als toebehoren verkrijgbaar (niet bij de levering inbegrepen):

Omschrijving	Artikelnr.
Sensorhouder met siliconen ring voor bumper van metaal	9101500015 (VPE 4)
20°-sensorhouder met afdekking (montage van buiten)	9101500023 (VPE 1)
Verlengkabel sensor 1,5 m	9103555747
Stanggereedschap 18 mm	9101500013
Stanggereedschap 22 mm	9101500024
Externe toets (opbouw)	9103555920
Externe toets (inbouw)	9101500064

3 Reglementair gebruik

MagicWatch is een ultrasone parkeerhulp. Deze bewaakt bij het rangeren de ruimte voor het voertuig.

Deze waarschuwt akoestisch voor obstakels die door het toestel worden gedetecteerd.

MagicWatch is voor de montage in personenauto's en campers ontworpen.

4 Instructies vóór de montage

4.1 Montageplek voor de sensors bepalen

Zie afb. **3** tot afb. **6**.



INSTRUCTIE

Voor een goede werking van het toestel is het belangrijk dat de sensoren juist afgesteld zijn.

Als deze naar de grond wijzen, worden bijv. oneffenheden op de grond als hindernis doorgegeven. Als ze te ver naar boven wijzen, worden aanwezige hindernissen niet herkend.

Neem bij de montage het volgende in acht:

- De afstand van de sensoren tot de grond moet minstens 40 cm en maximaal 60 cm bedragen (afb. **3**).
- Voor een optimale werking dient de hoek van de sensor t.o.v. de rijbaan 90° te bedragen (afb. **3**). De hoek mag niet kleiner zijn dan 90°, omdat in dat geval de rijbaan door de sensor als obstakel wordt herkend.
- De meegeleverde sensorhouders zijn geschikt voor de gangbare bumpers. Indien de bumper van het voertuig sterk overhelt, zijn optioneel 20°-sensorhouders met afdekking verkrijgbaar (zie hoofdstuk „Toebehoren” op pagina 29).
- De meegeleverde sensorhouders zijn niet geschikt voor de montage in metalen bumpers. Hiervoor heeft u speciale sensorhouders met siliconen ring nodig (zie hoofdstuk „Toebehoren” op pagina 29).

- Neem in acht dat de sensorhouder afhangt van de montagehoogte en de schuine stand van de bumper. Kies volgens de tabel in afb. **3** de passende sensorhouder en de bijbehorende boordiameter. De handleiding geeft de montage weer van de standaard-sensorhouders (montage van de binnenkant van de bumper), omdat hier het optisch beste montagesultaat wordt bereikt. Alternatief kunnen de sensoren ook met de meegeleverde sensorhouders met afdekking worden gemonteerd.
- Monteer de sensoren op de juiste plek (afb. **6**):

Kleur van de sensoren	Montageplaats
bruin (br)	voorste bumper

4.2 Sensoren lakken

Zie afb. **2**



INSTRUCTIE

De sensoren mogen gelakt worden. De fabrikant adviseert om de sensoren door een vakkundige werkplaats te laten lakken.

5 Parkeerhulp monteren

Zie afb. **7** tot afb. **10**.



LET OP! Gevaar voor storing!

Hecht de sensorhouder juist afgesteld vast. Anders is de goede werking van de parkeerhulp niet gegarandeerd. De sensorhouders moeten zo worden vastgehecht dat de bevestigingsnokken naar **boven en onder** wijzen!



LET OP! Gevaar voor lakschade!

- De omgevingstemperatuur mag bij het ponsen of boren niet lager zijn dan 18 °C.
- Wij adviseren het gebruik van het ponsgereedschap.

Aanvulling bij afb. **7 A**

- Boor de gaten overeenkomstig de geselecteerde sensorhouder.

Aanvulling bij afb. 7 B

- Let erop dat het ponsgereedschap bij het gebruik niet kantelt.

Aanvulling bij afb. 8

- Kleefvlak aan de binnenkant van de bumper met een primer reinigen.

6 Parkeerhulp aansluiten

**INSTRUCTIE**

Indien u voor de besturingselektronica van de voorste sensoren geen tachosignaal beschikbaar kunt stellen (niet analoog van de tachometer en niet digitaal via de CAN-bus d.m.v. een CAN-bus-adapter als CBI150), kunt u een uitschakeltijd voor de voorste sensoren instellen.

De voorste sensoren worden door het inschakelen van de ontsteking geactiveerd en na afloop van de ingestelde tijd (parameter *12*) gedeactiveerd.

Daarenboven kan er een schakelaar 9103555920 (toebehoren) gebruikt worden om de voorste sensoren te activeren.

Het totale aansluitschema vindt u in afb. **11**.

Nr.	Omschrijving
1	Besturingselektronica voor voorste sensoren
2	Zwart/blauwe ader: Aansluiting op geschakelde plus (+12 V)
3	Bruine ader: Aansluiting op massa
4	Gele ader van de luidspreker : Aansluiting op steekplaats 15 in de stekker van de besturingselektronica van de voorste sensoren
5	Blauwe ader van de luidspreker : Aansluiting op steekplaats 3 in de stekker van de besturingselektronica van de voorste sensoren
6	Geel/zwarte ader: Aansluiting op het snelheidssignaal van de snelheidsmeter (optioneel)
7	Rood/grijze ader: Aansluiting op de mute-aansluiting van de radio (optioneel)
8	Voorste sensoren

7 Detectiebereik

Zie afb. **12**

Het detectiebereik van de inparkeerhulp is aan de voorzijde in drie zones opgedeeld:

- **Zone 1**

In deze zone worden nagenoeg alle objecten aangegeven.

- **Zone 2**

In deze zone worden vrijwel alle objecten aangegeven, wel kunnen er objecten in de dode hoek van de sensoren terechtkomen of vanwege hun hoedanigheid of geringe afmeting niet gedetecteerd worden.

- **Stopzone (3)**

Objecten in deze zone hebben tot gevolg dat de parkeerhulp door een permanente toon „Stop” doorgeeft.

In deze zone worden vrijwel alle objecten aangegeven, wel kunnen er objecten in de dode hoek van de sensoren terechtkomen of vanwege hun hoedanigheid of geringe afmeting niet gedetecteerd worden.

De afstand vanaf waar de parkeerhulp „Stop” signaleert kan in standen worden gewijzigd.

8 Systeem instellen

Zie afb. **13** tot afb. **15**.



LET OP!

Ondeskundige instellingen kunnen de veilige werking beperken.



INSTRUCTIE

Voor het annuleren van de parameterinstelling, **zonder op te slaan**, of het beëindigen van de instelprocedure: geruime tijd geen toetsen indrukken.

De besturingselektronica voor de voorste sensoren bezit de volgende bedieningselementen:

Nr. in afb. 13	Omschrijving
1	Display <i>F5</i> Fabrieksinstellingen geactiveerd
	<i>£5</i> Eigen instellingen uitgevoerd
2, 3	Toetsen voor het instellen van het systeem

Waarden instellen

Zie afb. **14** tot afb. **15**

Stuurmodule aan de voorzijde configureren

- Indien u de besturingselektronica van de voorste sensoren met de tachometer verbindt, kunt u instellen vanaf welke de rijsnelheid de sensoren uitschakelen.
 - Zet parameter *11* op de gewenste waarde.
- Indien u de besturingselektronica van de voorste sensoren niet met de tachometer kunt verbinden (bijv. geen tachosignaal d.m.v. een CAN-bus-adapter als CBI150), kunt u een uitschakeltijd voor de voorste sensoren instellen.
 - Zet parameter *12* op de gewenste tijd.
- U kunt het systeem zo instellen dat de voorste sensoren niet slechts tijdelijk tot de deactivering door de rijsnelheid of de uitschakeltijd obstakels aangeven, maar dat voortdurend doen.
 - Stel hiervoor parameter *15* op de waarde *1*.
- U kunt de gevoeligheid van de sensor instellen.
 - Stel hiervoor parameter *17* in op de gewenste waarde:
0 = laag ... *3* = hoog

Fabrieksinstelling herstellen

- Druk langer dan twee seconden beide toetsen samen in.
- ✓ Het display geeft *F5* weer.

9 Werking testen

Om de parkeerhulp te testen, rijdt u bijvoorbeeld langzaam op een wand af.

**LET OP!**

Handel bij de eerste ingebruikname uiterst voorzichtig en maak u vertrouwd met de verschillende tonenreeksen (afb. **12**).

10 Parkeerhulp gebruiken

De **voorste** sensoren worden automatisch geactiveerd zodra de rijsnelheid tussen 0 en 10 km/h ligt en de ontsteking ingeschakeld is.

Indien het tachosignaal niet kan worden waargenomen, worden de voorste sensoren geactiveerd door het inschakelen van het contact of na het in de achteruit schakelen. Na afloop van een instelbare uitschakeltijd worden ze automatisch gedeactiveerd. Bovendien kan er een schakelaar 9103555920 (toebehoren) ter activering van de voorste sensoren ingebouwd worden.

Zodra zich in het detectiebereik een hindernis bevindt, klinkt een signaaltoon die in gelijke intervallen wordt herhaald.

Als de hindernis verder wordt genaderd, verandert de tonenreeks afhankelijk van de zone waarin de hindernis zich bevindt; op die manier wordt de afstand doorgegeven (afb. **12**).

**LET OP!**

Breng het voertuig onmiddellijk tot stilstand en controleer de situatie (evt. uitstappen), als bij het rangeren het volgende gebeurt: Bij het rangeren geeft het toestel eerst een hindernis aan en de tonenreeks wordt heel normaal sneller (bijv. overgang van de langzame in de middelste tonenreeks). Plotseling gaat de signaaltoon over in de langzame tonenreeks of er wordt helemaal geen hindernis meer aangegeven.

Dit betekent dat de oorspronkelijke hindernis zich niet meer in het detectiebereik van de sensoren bevindt (afhankelijk van de vorm), maar nog steeds kan worden genaderd.

11 Storingen zoeken

Toestel functioneert niet.

De voedingskabel (bruine kabel) heeft geen contact of is verkeerd aangesloten.

- Controleer de verbindingen.

De stekkers van de sensoren zijn niet of niet goed ingestoken in de besturingselektronica.

- Controleer de stekkers en steek ze indien nodig zo ver in tot ze vastklikken.

Na het inschakelen van het contact klinkt een lange toon (ca. 3 s)

Eén of meerdere sensoren zijn defect of niet meer verbonden met de besturingselektronica. Het display van de besturingselektronica geeft de defecte sensor weer:

- bijvoorbeeld *E1* voor de voorste sensor de met korte kabel; *E4* voor de voorste sensor met de lange kabel.
- Controleer de stekkers en steek ze indien nodig zo ver in tot ze vastklikken.
- Vervang de defecte sensor(en).



LET OP!

Het systeem functioneert niet als een of meerdere sensoren defect zijn.

Toestel meldt hindernissen verkeerd.

De volgende oorzaken kunnen valse alarmen tot gevolg hebben:

- Bijvoorbeeld vuil of vorst op de sensoren.
- Reinig de sensoren.
- De sensoren zijn verkeerd gemonteerd.
- Pas de positie of hoogte van de sensoren aan (afb. **3**).

- De sensoren maken contact met het voertuigchassis.
- Maak de sensoren van het chassis los.

12 Garantie

De wettelijke garantieperiode is van toepassing. Als het product defect is, wendt u zich tot het filiaal van de fabrikant in uw land (adressen zie achterkant van de handleiding) of tot uw speciaalzaak.

Voor de afhandeling van de reparatie of garantie dient u het volgende mee op te sturen:

- defecte onderdelen,
- een kopie van de factuur met datum van aankoop,
- reden van de klacht of een beschrijving van de storing.

13 Afvoeren

- Laat het verpakkingsmateriaal indien mogelijk recyclen.



Als u het product definitief buiten bedrijf stelt, informeer dan bij het dichtstbijzijnde recyclingcentrum of uw speciaalzaak naar de betreffende afvoervoorschriften.

14 Technische gegevens

	MagicWatch MWE900F
Detectiebereik voorste sensoren:	
Stopzone:	ca. 0,1 m tot 0,30 m
Meetbereik:	ca. 0,30 m tot 0,95 m
Ultrasone frequentie:	40 kHz
Voedingsspanning:	9 – 30 V
Stroomverbruik:	maximal 220 mA
Bedrijfstemperatuur:	–25 °C tot +70 °C
Certificaat:	

**INSTRUCTIE**

De sensoren mogen gelakt worden. De fabrikant adviseert om de sensoren door een vakkundige werkplaats te laten lakken.

GERMANY

Dometic WAECO International GmbH

Hollefeldstraße 63 · D-48282 Emsdetten

☎ +49 (0) 2572 879-195 · 📠 +49 (0) 2572 879-322

Mail: info@dometic-waeco.de · Internet: www.dometic-waeco.de

AUSTRALIA

Dometic Australia Pty. Ltd.

1 John Duncan Court
Varsity Lakes QLD 4227

☎ +61 7 55076000

📠 +61 7 55076001

Mail: sales@dometic-waeco.com.au

AUSTRIA

Dometic Austria GmbH

Neudorferstrasse 108
2353 Guntramsdorf

☎ +43 2236 908070

📠 +43 2236 90807060

Mail: info@waeco.at

BENELUX

Dometic Benelux B.V.

Ecustraart 3

NL-4879 NP Etten-Leur

☎ +31 76 5029000

📠 +31 76 5029090

Mail: info@dometic.nl

DENMARK

Dometic Denmark A/S

Nordensvej 15, Taulov
DK-7000 Fredericia

☎ +45 75585966

📠 +45 75586307

Mail: info@waeco.dk

FINLAND

Dometic Finland OY

Mestarintie 4

FIN-01730 Vantaa

☎ +358 20 7413220

📠 +358 9 7593700

Mail: info@dometic.fi

FRANCE

Dometic SAS

ZA du Pré de la Dame Jeanne
F-60128 Plailly

☎ +33 3 44633500

📠 +33 3 44633518

Commercial : info@dometic.fr

SAV/Technique : service@dometic.fr

HONG KONG

WAECO Impex Ltd.

Suites 2207-2211 · 22/F · Tower 1

The Gateway · 25 Canton Road,

Tsim Sha Tsui · Kowloon

Hong Kong

☎ +852 24611386

📠 +852 24665553

Mail: info@dometic-waeco.com.hk

HUNGARY

Dometic Plc. Sales Office

Kerékgyártó u. 5.

H-1147 Budapest

☎ +36 1 468 4400

📠 +36 1 468 4401

Mail: budapest@dometic.hu

ITALY

Dometic Italy S.r.l.

Via Virgilio, 3

I-47100 Forlì

☎ +39 0543 754901

📠 +39 0543 756631

Mail: info@dometic.it

NORWAY

Dometic Norway AS

Skolmar 24

N-3232 Sandefjord

☎ +47 33428450

📠 +47 33428459

Mail: firmapost@waeco.no

POLAND

Dometic Poland Sp. z o.o.

Ul. Puławska 435A

02-801 Warszawa

Poland

☎ +48 22 414 32 00

📠 +48 22 414 32 01

Mail: info@dometic.pl

RUSSIA

Dometic RUS LLC

Komsomolskaya square 6-1

107140 Moscow

Russia

☎ +7 495 780 79 39

📠 +7 495 916 56 53

Mail: info@dometic.ru

SLOVAKIA

Dometic Slovakia s.r.o.

Tehelná 8

SK-98601 Filakovo

☎ +421 47 4319 107

📠 +421 47 4319 166

Mail: info@dometic.sk

SPAIN

Dometic Spain S.L.

Avda. Sierra del Guadarrama, 16

E-28691 Villanueva de la Cañada

Madrid

☎ +34 902 111 042

📠 +34 900 100 245

Mail: info@dometic.es

SWEDEN

Dometic Scandinavia AB

Gustaf Melins gata 7

S-42131 Västra Frölunda (Göteborg)

☎ +46 31 7341100

📠 +46 31 7341101

Mail: info@waeco.se

SWITZERLAND

Dometic Switzerland AG

Riedackerstrasse 7a

CH-8153 Rümlang (Zürich)

☎ +41 44 8187171

📠 +41 44 8187191

Mail: info@dometic-waeco.ch

TAIWAN

WAECO Impex Ltd.

Taipei Office

2 FL-3 · No. 56 Tunhua South Rd, Sec 2

Taipei 106, Taiwan

☎ +886 2 27014090

📠 +886 2 27060119

Mail: marketing@dometic-waeco.com.tw

UNITED KINGDOM

Dometic UK Ltd.

Dometic House · The Brewery

Blandford St. Mary

Dorset DT11 9LS

☎ +44 844 626 0133

📠 +44 844 626 0143

Mail: sales@dometic.co.uk

UNITED ARAB STATES

Dometic Middle East FZCO

P. O. Box 17860

S-D 6, Jebel Ali Freezone

Dubai, United Arab Emirates

☎ +971 4 883 3858

📠 +971 4 883 3868

Mail: info@dometic.ae

UNITED STATES OF AMERICA

Dometic Marine Division

2000 N. Andrews Ave. Extension

Pompano Beach, FL 33069 USA

☎ +1 954 973 2477

📠 +1 954 979 4414

Mail: marinesales@dometicus.com